

Treffen der deutsch-polnischen Ärzteschaft

6. Deutsch-Polnisches Symposium 2015

Vom 23. bis 25. April 2015 laden die Sächsische Landesärztekammer und die Niederschlesische Ärztekammer ihre Mitglieder sowie alle interessierte Ärzte zum 6. Deutsch-Polnischen Symposium „Vergangenheit verstehen – Zukunft gestalten“ nach Görlitz ein. Das Symposium widmet sich den aktuellen gesundheitspolitischen Herausforderungen in Deutschland und Polen. Auch die europäischen Einflüsse auf die nationale Gesundheitspolitik aus Sicht der Ärzte werden angesprochen. In weiteren Fachvorträgen geht es um demografische Entwicklung und ärztliche Versorgung sowie um ärztliche Behandlungsfehler. Auch der Hygiene im Krankenhaus (MRSA) sowie Impfungen widmet sich ein Vortragsteil. Zu den namhaften Referenten gehören Prof. Jerzy Buzek, ehemaliger Ministerpräsident Polens, Stanislaw Tillich, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen, der Marschall von Niederschlesien sowie Prof.

Dr. med. Frank Ulrich Montgomery, Präsident der Bundesärztekammer, und Dr. Konstanty Radziwiłł, Vizepräsident der Polnischen Ärztekammer.

Eröffnet wird das Symposium am 23. April 2015 im Dom Kulturalny in Zgorzelec. Ulf Grossmann von der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen spricht zu „Görlitz – über die Via Regia nach Görlitz“. Die Fachtagung findet am 24. April 2015 in der Landskron Kulturbrauerei Görlitz statt. Ein internationaler Festabend für alle Teilnehmer wird anschließend in Görlitz ausgerichtet. Den Abschluss des Treffens bildet am 25. April 2015 ein ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul.

6. Deutsch-Polnisches Symposium „Vergangenheit verstehen – Zukunft gestalten“

23. – 25. April 2015

Landskron Kulturbrauerei Görlitz Teilnehmergebühr

120 EUR für Mitglieder der Sächsischen Landesärztekammer
170 EUR für Nichtmitglieder
(Die Teilnehmergebühr beinhaltet den Bustransfer ab Dresden, 2 Übernachtungen und VP, Festabend sowie das Rahmenprogramm.)

Anmeldung

Anmeldungen bis spätestens 20. März 2015 per E-Mail an symposium2015@slaek.de oder per Fax an 0351 8267 412.

Hinweis: Ihre Anmeldung ist nur verbindlich in Verbindung mit der Zahlung der Teilnahmegebühr. Eine eigene Anreise oder eine verkürzte Teilnahme kann nicht verrechnet werden.

Information

Das vorläufige Programm sowie ein Anmeldeformular finden Sie im Internet unter www.slaek.de → Ärzte → Fortbildung.

Organisatorische Rückfragen richten Sie bitte an Frau Weitzmann: Telefon 0351 8267 401 oder per E-Mail symposium2015@slaek.de

Es werden 4 Fortbildungspunkte vergeben.

Knut Köhler M.A.
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit